Hanse- und Universitätsstadt
Rostock

Anfrage eines Mitglieds der Bürgerschaft
2022/AM/3788
öffentlich

Christian Reinke (Fraktion der SPD) **Weihnachtsmarkt und Volkstheaterneubau**		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit

Anliegen:
Die Planungen zum Neubau des Volkstheaters Rostock schreiten voran. Bis 2028 soll der Bau am Bussebart abgeschlossen sein. Auf der jetzigen Fläche ist in den letzten Wochen des Novembers und in den Dezemberwochen ein Teil des jährlichen Weihnachtsmarkts angesiedelt. Mit Blick auf die anstehenden Bauarbeiten für das neue Volkstheater und den Rostocker Weihnachtsmarkt bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Ab wann rechnet die Stadtverwaltung mit den ersten Baumaßnahmen am Standort Bussebart für das neue Volkstheater?

2. Ab welchem Jahr wird mit Einschränkungen für den Rostocker Weihnachtsmarkt auf dem Gelände Bussebart gerechnet?

3. Ist bereits abzusehen, wie groß die Einschränkungen ggf. ausfallen werden? (Verkleinerung des Marktes, kompletter Wegfall der Fläche usw.)

4. Inwiefern wird mit dem Schaustellerverband und der Rostocker Großmarkt GmbH über Lösungen mit Blick auf mögliche Einschränkungen durch den Theaterneubau gesprochen?

5. Ist derzeit geplant, den Standort Bussebart nach Fertigstellung des neuen Volkstheaters als Teil des Rostocker Weihnachtsmarktes weiter zu nutzen?

6. Wenn ja, inwiefern ist mit einer Verkleinerung der Fläche für den Weihnachtsmarkt zu rechnen?

7. Wenn nein, welche Ausweichflächen werden von der Stadt für die entsprechenden Schausteller vorgehalten?

8. Ist im Zuge des Neubaus des Volkstheaters eine generelle Neukonzipierung des Weihnachtsmarktes angedacht?

Vielen Dank.

gez. Christian Reinke

Anlagen
Keine